

## Tiere und Vögel

Es gibt keine größeren wildlebenden Tiere auf der Insel. Die Pächter haben jedoch einige Haustiere, die auf der Insel weiden; bitte füttern Sie diese Tiere nicht und vermeiden Sie es auch, ihnen Stress zu verursachen. Auf der Insel rasten und brüten einige Vögel, z. B. Bergente, Rotschenkel und Mittelsäger. Nehmen Sie daher besonders während der Brutzeit vom 1. April - 15. Juli Rücksicht auf die Vögel.



*Mittelsäger, männlich*

## Küste und Steine

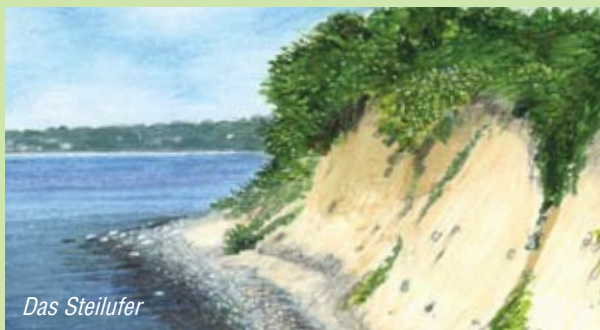
Die Große Ochsensinsel ist ein Teil einer größeren glazialen Ablagerung aus Lehm, Sand, Kies und Stein aus der letzten Eiszeit. Die Küsten der Insel zeigen deutliche Spuren der Abtragung der Küste durch das Meer und an mehreren Stellen wurde ein wunderschönes Steilufer gebildet. In Richtung Norden wurde der Strandwall durch Küstenschutzmaßnahmen gesichert, so dass die Strandwiese in Richtung Sønderhav geschützt ist. Bitte beachten Sie die großen Steine im Wasser südlich der Großen Ochsensinsel. Diese zeigen, wie weit draußen im Meer die Küstenlinie sich befunden hat. Auf der Insel gibt es zwei besondere geologische Sehenswürdigkeiten: den hellen Kreidestreifen unten im Steilufer in Richtung Süden, und die Sandsteine an der nordwestlichen Ecke der Insel.



*Die Sandsteine*

## Das Kulturleben

Auf der Großen Ochsensinsel finden ab und zu Veranstaltungen kultureller Art statt, über die man auf der Infotafel am Anleger bei Sønderhav, auf der Insel oder auf der Homepage [www.storeokseoe.dk](http://www.storeokseoe.dk) Informationen findet.



*Das Steilufer*



Man kommt mit einer kleinen Fähre zur Insel, die bei der Brücke in Sønderhav abfährt. Der Fährplan ist an der Infotafel am Anleger angeschlagen oder man findet ihn auf der Homepage [www.storeokseoe.dk](http://www.storeokseoe.dk).



Die Fahrt mit der Fähre sowie die Wege auf der Insel sind im allgemeinen nicht behindertengerecht.



Hunde müssen überall auf der Insel angeleint sein, wenn nichts anderes mit den Pächtern vereinbart wurde.



Die Insel verfügt über einen kleinen Zeltplatz, der während des Sommerhalbjahres geöffnet ist. Wegen begrenzter Kapazität müssen Sie sich telefonisch unter der Nummer +45 74 67 87 66 oder per Mail [info@storeokseoe.dk](mailto:info@storeokseoe.dk) bei den Pächtern der Insel anmelden, wenn Sie übernachten möchten.



Besucher haben die Möglichkeit, Essen und Getränke im Restaurant der Insel zu kaufen.

### • Die große Ochsensinsel



Die Große Ochsensinsel wird vom Dänischen Generaldirektorat für Natur, Regionalbüro Süd-jütland, verwaltet, Telefon: +45 72 54 30 00, E-Mail: [SDJ@nst.dk](mailto:SDJ@nst.dk)

Die Serie "wanderungen" besteht aus Faltblättern über ausgewählte Naturgebiete. Sie sind in Bibliotheken und Touristenbüros sowie an den Eingang zu vielen der Gebiete erhältlich. Siehe auch [naturstyrelsen.dk](http://naturstyrelsen.dk)



Miljøministeriet  
Naturstyrelsen



Miljøministeriet  
Naturstyrelsen

129F-1104 (1. -Ausgabe 2010) Graphische Gestaltung und Karte: Parabole, Illustrationen: Poul Andersen, Druck: Scanprint A/S, Diese Drucksache trägt das nordische Umweltzeichen Swanen. Lizenznr.: 541 006

# Die Große Ochsensinsel

Wanderungen Nr. 129T

# Herzlich willkommen auf der Großen Ochseninsel

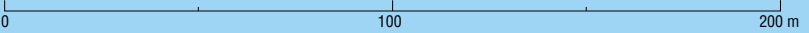
Die Große Ochseninsel, liegt, zusammen mit die Kleine Ochsen-insel, in der Flensburger Förde, ca. 800 m von der Küste bei Sønderhav. Man kann mit einer kleinen Fähre zur Insel hinüberkommen. Die Insel mit ihren ca. 8 ha Gesamtfläche ist eine interessante und schöne Insel, die aus einem hohen und einem niedrigen Teil besteht. Auf dem niedrigen Teil der Insel befinden sich Zeltplatz, Restaurant und eine kleine Schiffswerft, in der historische Schiffe und Segelyachten repariert werden. Der hohe Teil besteht aus offenen Flächen mit wunderschönen Aussichtspunkten in Richtung Dänemark und Deutschland, und einem kleinen Wald.

Die Kleine Ochseninsel befindet sich im Besitz des Lehrervereins von Kopenhagen, und hier darf man nur das Ufer betreten.



**Zeichenerklärung**

	Pfad
	Privat
	Treppe
	Laubwald
	Wiese
	Strand
	Gebäude im staatlichen Besitz
	Aussicht
	Badestrand
	Zeltplatz
	Restaurant
	Information



**Vorschlag für Spaziergang**  
Man kann auf den Wegen oder am Strand entlang zu Fuß um die Insel wandern. Der hohe Teil der Insel ist durch Treppen mit dem niedrigen Teil Insel verbunden. Der Spaziergang um die Insel ist ca. 1 km lang. Bei Hochwasser kann der Strand teilweise überschwemmt sein. Gehen Sie nicht zu nahe am Rand des Steilufers, da die Gefahr von Erdrutschen besteht.

**Geschichte**  
Die Große und die Kleine Ochseninsel werden zum ersten Mal im Jahr 1231 im Grundbuch von König Valdemar II. erwähnt, in dem sie als königlicher Besitz aufgeführt sind: "Oxenör minor et major". In dieser Zeit waren große Teile des Landes von Wald bedeckt. Allem Anschein nach wurden die Inseln bereits damals als Weidefläche für Vieh genutzt - daher der Name Ochseninseln. Die Große Ochseninsel ist wahrscheinlich seit dem 16. Jahrhundert bewohnt, und die Eigentümer haben sich von Ackerbau, Fischerei, später Schiffs- und Bootsbau und Betrieb einer Gastwirtschaft auf der Insel ernährt.

1845 kaufte der Schiffsbauer Lorenz Isaack die Insel, und 1982 verkaufte die Familie Isaack die Insel an das dänische Ministerium für Umweltschutz, den Kreis Südjütland und die Gemeinde Bov. 2007 wurde das Eigentumsrecht vom dänischen Ministerium für Umweltschutz übernommen und heute wird die Insel in Kooperation mit den Pächtern der Insel vom Generaldirektorat für Natur, Regionalbüro Südjütland, verwaltet.